



Während ich den Artikel für den Jahresbericht schreibe, klingelt das Handy. Eine Schülerin hat Stress in der Ausbildung und wir besprechen u. a. wie sie gerade damit umgeht, welche Möglichkeiten der Entlastung es gibt und was sie sonst noch auf dem Herzen hat. Schließlich vereinbaren wir einen weiteren Gesprächstermin per Telefon. So manche Fragen beantworte ich in dieser Zeit per Mail und das Handy ist als Kontaktmöglichkeit jetzt wichtiger denn je geworden.



### Was ist Jugendsozialarbeit an Schulen (JaS)?

JaS ist eine eigene Einrichtung der Jugendhilfe innerhalb der Schule.

JaS bietet Jugendlichen und ihren Familien Unterstützung in Krisen und schwierigen Lebenslagen.

JaS fördert junge Menschen in ihrer Entwicklung und hilft Lebensperspektiven zu finden.

JaS kooperiert dabei mit anderen sozialen Einrichtungen und öffentlichen Institutionen, arbeitet in und mit Netzwerken und berücksichtigt das gesamte soziale Umfeld von Jugendlichen.

JaS arbeitet im Team mit Schulpsychologen und Beratungslehrern.

### Was bietet die sozialpädagogische Beratung?

**Für Schüler und Schülerinnen:** Die sozialpädagogische Einzelberatung unterstützt, stärkt und hilft Problemsituationen erfolgreich selbst zu bewältigen. Gemeinsam Lösungen zu finden, die Handlungskompetenz in Konflikt- und Stresssituation zu erhöhen, Ängste zu reduzieren und persönliche Überforderungen und Frust in den Griff zu bekommen, sind Ziele der pädagogischen Beratung. Die Aktivierung der vorhandenen, persönlichen Stärken ist zugleich die Grundlage für nachhaltige Lösungen. Alle Anliegen werden vertraulich und verschwiegen behandelt und beruhen auf Freiwilligkeit.

**Für Eltern:** Unterstützung in familiären Krisen und schwierigen Lebenslagen.

**Für Lehrkräfte:** Unterstützung bei Schwierigkeiten mit Schülern/Klassen, Gestaltung von Klassenprojekten zur Prävention oder Intervention (zum Beispiel Mobbing oder zum Aufbau sozialer Kompetenzen)

An dieser Stelle deshalb auch ein Dank an alle Kollegen und Kolleginnen für die gute Kooperation, den Schülern und Schülerinnen für ihre Offenheit und der Schulleitung für die stetige Unterstützung.

Danke auch an alle Schüler für ihr Vertrauen. Mein großer Respekt gilt allen Auszubildenden, insbesondere denen, die im Handel und im medizinischen Bereich immer wieder den Versuch wagen ihr Bestes zu geben!



Bayerisches Staatsministerium für  
Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen

Gabriele Stübinger, Dipl.-Soz.-Päd.  
JAS-Sozialpädagogin

Dieses Projekt wird aus Mittel des Bayerischen Staatsministeriums für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen gefördert.